

## Nachwuchspreise der Johannes B. Ortner-Stiftung



Gemeinsam verliehen Johannes B. Ortner (l.) und Prof. Arnulf Melzer (r.), Leiter des Fundraisingbüros der TUM, am Vorabend des Dies academicus acht herausragenden Nachwuchswissenschaftlern je einen mit 1 000 Euro dotierten Nachwuchspreis der Johannes B. Ortner-Stiftung.

Das Bild zeigt die Preisträger (v.l.): Dr. Petra Wenisch (»Computational Steering of CFD Simulations on Teraflop-Supercomputers«), Maximiliane Groha und Johanne Andreesen (Sonderdiplomarbeit »80336 München – Bahnhofsviertel«), Michael Betz (»Entzuckerung von Fruchtsäften mittels Membrantrenntechnik: Einfluss der Verfahren und Prozessparameter auf den Restsäure- und Zuckergehalt«), Dr. Eva Nathusius (»European Venture Capital Market: Scaling Beyond Current Boundaries«), Dr. Kurt Borchert (»Verbundverhalten von Kleb- bewehrung unter Betriebsbedingungen«), Dr. Markus

Niemeyer (»Homing hämatopoetischer CD34+-Stammzellen (HSZ) aus Nabelschnurblut im Xenotransplantationsmodell: Rolle des Endosteums im homing humaner HSZ«) und Dr. Tobias Scherg (»Verbrückte Bis(carben) metallkomplexe in der katalytischen C-H-Aktivierung«).

Die Ortner-Stiftung fördert Forschungsprojekte von Nachwuchswissenschaftlern der naturwissenschaftlichen und technischen Fächer – insbesondere der Architektur und des Bauingenieurwesens – sowie das Studien- und Weiterbildungsangebot der TUM im Ausland. Johannes B. Ortner ist Ehrensensator der TUM.

Fotos Dies academicus:  
Uli Benz (13)  
Faces by Frank (8)